TECHNISCHES MERKBLATT



SAKRET Trasszeme	ntspritzmörtel	SM 4 TZ
Hydraulisch erhärtender, zem	entärer, mit Trass vergüteter Trocke	enmörtel M 10 / DIN EN 998-2
Anwendung	 Bereitstellungsgemisch für die Herstellung von Spritzmörtel Zur Instandsetzung von Fugen bei Natursteinmauerwerk sowie zur Fugenverfüllung 	
Eignung	Wand und Deckeinnen und außen	
Eigenschaften	 dampfdiffusionsoffen für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren auch manuell verarbeitbar hoher Frostwiderstand hoher Sulfatwiderstand 	
Materialbasis	 genormte / zugelassene Bindemittel – DIN EN 197 Trassmehl - DIN 51043 Ausgesuchte Gesteinskörnung – DIN EN 13139 Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 	
Technische Daten		0 - 4 mm
	Druckfestigkeit	> 10 N / mm ²
	Brandklasse	A 1 – EN 13501-1 (nicht brennbar)
	Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Untergrundvorbereitung	Staub, lose Teile, Schalwachs, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel sind vom Untergrund zu entfernen (z.B. durch Sandstrahlen mit SAKRESSIV Strahlmittel). Die Fugenflanken müssen sauber und frei von Mörtelresten sein, Fugentiefe ca. doppelt so tief wie breit. Mindestens 24 Stunden vor Spritzmörtelauftrag ist der Untergrund vorzunässen. Vor dem Spritzauftrag sollte der Untergrund mattfeucht sein.	
Verarbeitung	Für pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren. Geeignet für alle Trockenspritzmaschinen wie z.B. Aliva, Meynadier, Mader, Clever u.a. Die Angaben des Maschinenherstellers bezüglich Luft-, Wasser- und Stromversorgung sind zu beachten. Um optimale Spritzergebnisse zu erzielen müssen die Maschinenparameter wie Rotorvolumen, Schlauch- und Düsendurchmesser der Fugenbreite angepasst werden. Folgende Regelwerke sind bei der Ausführung zu beachten: - DIN 18551 Spritzbeton - DIN 1053 Mauerwerk Überstehenden frischen Spritzmörtel mechanisch entfernen. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.	

TECHNISCHES MERKBLATT



SAKRET Trasszementspritzmörtel SM 4 TZ		
Nachbehandlung	Vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost schützen (z.B. Abhängen mit Folien, feuchte Jutesäcke oder Besprühen mit Wasser). Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Verordnungen.	
Materialverbrauch	 40 kg SAKRET Trasskalkspritzmörtel SM 4 TZ ergeben ca. 21 l Frischmörtel Materialbedarf ohne Berücksichtigung des Rückpralls ca. 2 t/m³ 	
Lieferform	 40 kg Papiersacke – 30 Stück auf Palette in SAKRET - Silos 	
Lagerung	 witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken angebrochene Gebinde sofort verschließen bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstelldatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG 	
Entsorgung	ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 Bauschutt	
Hinweis	 die technischen Daten beziehen sich auf + 20° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte den abbindenden Mörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Umgebungstemperaturen schützen Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen Weiter Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt 	

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.